

Sehr geehrte Lehrperson,

Desinformation ist ein omnipräsentes Thema und betrifft alle Altersgruppen. Die Verbreitung von Falschinformationen führt zu einer Verunsicherung in unserer Gesellschaft. Angriffe auf die Wissenschaft oder auch auf vertrauenswürdige Medien sorgen für eine stetige Eruption sowie ein steigendes Misstrauen gegenüber Institutionen. Die Herausforderung besteht darin, Medienkompetenz zu schaffen und so die Gesellschaft zu stärken, um sich nicht von Desinformationsakteuren beeinflussen zu lassen. Dieses Ziel hat dieser Workshop für Schüler:innen zwischen 15 und 19 Jahren.

Facts

Die digitale Unterrichtseinheit besteht aus zwei Einheiten. Diese können direkt nacheinander oder getrennt voneinander absolviert werden.

Für Ihre Schüler:innen gibt es mehrere praktische Aufgaben, die sie gemeinsam mit Ihnen lösen werden.

Diese Aufgaben werden durch Videos erklärt, teilweise aber auch von Ihnen. Dazu finden Sie in diesem Leitfaden Anregungen und Anmerkungen.

Der Workshop ist in Kooperation mit der Organisation Digitaler Kompass entstanden.

Bevor Sie starten

Der Workshop wird durch Videos begleitet, daher sind eine Internetverbindung, ein Beamer oder großer Bildschirm in der Klasse und entsprechende Lautsprecher nötig.

Während des Workshops werden die Schüler:innen mehrere Aufgaben lösen. Dazu gibt es auch Arbeitsblätter, die Sie in der Klasse zum jeweiligen Zeitpunkt austeilen und welche die Schüler:innen dann in Gruppen erarbeiten.

Für die Aufgaben sollen die Schüler:innen selbst im Internet recherchieren. Dazu wird ein Smartphone oder Tablet mit Kamera und Internetzugang benötigt.

Es wird empfohlen, die Videos vorab durchzusehen, damit Sie mit dem Inhalt vertraut sind und auch kurzfristig entscheiden können, Teile wegzulassen, sollte die Unterrichtszeit knapp werden. Unsere vorberechneten Zeiten für die einzelnen Schritte sind als Orientierung zu verstehen. In der Praxis hängt die benötigte Zeit von Ihren Schülerinnen und Schülern und deren Bedürfnissen ab.

Am Ende der Unterrichtseinheit finden Sie viele weiterführende Materialien und Videos. Mit diesen können Sie und Ihre Schüler:innen sich noch mehr in das Thema vertiefen.

Viel Erfolg bei der Durchführung des Workshops!

STEP 1 | START IN DEN WORKSHOP (GESAMTDAUER: 6 MINUTEN)



Finden Sie kurze, einleitende Worte zu dem Thema. Danach starten Sie **Video 1** (Dauer: 01:36 Min.). Anschließend besprechen Sie mit Ihren Schüler:innen für etwa fünf Minuten die finalen Fragen des Videos:

Wie informiert ihr euch im Alltag? Wenn es zum Beispiel Neuigkeiten in der Schule gibt, oder an dem Ort, wo ihr wohnt. Aber auch wenn es um News aus ganz Österreich und anderen Ländern geht – wie erfahrt ihr davon? Gibt es zum Beispiel Menschen in eurem Umfeld, die euch davon erzählen? Gibt es bestimmte Social-Media-Kanäle oder Homepages, Fernseh- oder Radiosendungen, über die ihr Neues erfahrt?

Je nach Gesprächigkeit der Klasse kann es ratsam sein, die Frage mit einfachen Übungen zum Aufzeigen oder Aufstehen zu starten. Zu Beginn können Sie die Klasse etwa fragen, welche Schüler:innen auf TikTok, Instagram, YouTube sind bzw. Fernsehsendungen oder Radiosendungen konsumieren. Die Schüler:innen, auf die das zutrifft, stehen auf und erzählen kurz, was sie sich hierbei anschauen.

Von diesen allgemeinen Antworten ausgehend können Sie detaillierter nachfragen, welchen Quellen Ihre Schüler:innen vertrauen.

STEP 2 | GRUPPENARBEIT: EIGENE RECHERCHE (GESAMTDAUER: 16 MINUTEN)



Starten Sie nun in die folgende Gruppenarbeit mit **Video 2** (50 Sekunden).

Hierin wird die folgende Aufgabe erklärt. Teilen Sie die Klasse anschließend in sechs Gruppen und verteilen Sie an jede Gruppe ein Arbeitsblatt.

Jede Gruppe bearbeitet nun eine Meldung auf je einem Arbeitsblatt. Ein QR-Code, welchen die Schüler:innen mit dem Handy abscanen können, führt sie zur jeweiligen Meldung.

Die Schüler:innen sollen für die Aufgabe selbst im Internet recherchieren und alle Techniken anwenden, die sie kennen, um herauszufinden, ob die Meldung stimmt. Am besten arbeiten sie mit mehreren Handys oder Laptops. Mit einem Handy öffnen sie die Meldung. Mit den anderen Geräten suchen sie die richtigen Antworten. Auf dem Arbeitsblatt sollen die Schüler:innen schließlich auch notieren, wie sie zu ihrem Ergebnis gekommen sind – also was genau haben sie bei ihrer Internet-Recherche gemacht, um an die Lösung zu kommen?

STEP 3 | AUFLÖSUNG DER ERGEBNISSE (GESAMTDAUER: 20 MINUTEN)



Jede Gruppe präsentiert ihre Ergebnisse.
Sie oder die Schüler:innen können hierzu Fragen stellen.

In den weiterführenden Auflösungsvideos finden Sie und die Schüler:innen bei Bedarf mehr Infos zu den zu recherchieren Meldungen.

Anschließend schauen sie mit Ihrer Klasse **Video 3** (5 Minuten, 12 Sekunden), in welchem die Beispiele aufgelöst werden.

STEP 4 | REFLEXION (GESAMTDAUER: 8 MINUTEN)



Diskutieren Sie mit Ihrer Klasse nun die Abschlussfrage von Video 3:

Warum kann es gefährlich sein, auf Falschmeldungen und Fake-Postings reinzufallen?

Sammeln Sie mit Ihrer Klasse nun mögliche Konsequenzen von Falschmeldungen. Dies vermittelt Ihren Schüler:innen zugleich auch, warum es wichtig ist, die soeben gelernten Techniken anzuwenden.

Beenden Sie die erste Unterrichtseinheit mit **Video 4** (57 Sekunden).